Ressort: Politik

Juso-Chef Kühnert strikt gegen allgemeine Dienstpflicht

Berlin, 07.08.2018, 16:40 Uhr

GDN - Juso-Chef Kevin Kühnert lehnt in der Wehrpflicht-Debatte die Idee einer allgemeinen Dienstpflicht für junge Männer und Frauen strikt ab. "Eine Dienstpflicht wäre ein unverhältnismäßiger Eingriff in die Freiheit jedes jungen Menschen", schreibt Kühnert in einem Gastbeitrag für das "Handelsblatt" (Mittwochsausgabe).

"Weder der unpolitische Hinweis darauf, dass man das doch früher auch so gemacht habe, noch der Verweis auf internationale Bedrohungen und den Pflegenotstand rechtfertigen einen solchen Eingriff." Ein russischer Präsident Wladimir Putin "zittert nicht vor ein paar deutschen Wehrpflichtigen". Wer die nächste Generation für soziale Berufe begeistern will, der solle Freiwilligendienste stärken, die Ausbildungsbedingungen verbessern sowie die Beschäftigten bei Lohn und Personalschlüssel entlasten, so der Juso-Chef. Dagegen sei es "respektlos gegenüber allen Beteiligten, wenn Beschäftigte mit den bisherigen Missständen im Stich gelassen werden, während junge Männer und Frauen als Lückenbüßer ein paar Monate zum Einspringen verpflichtet werden". Es widerspreche zudem der Idee der bisherigen Freiwilligen- und Ersatzdienste, die "ganz klar arbeitsmarktneutral definiert" gewesen seien, also keine reguläre Beschäftigung hätten ersetzen oder verdrängen dürfen. Scharfe Kritik äußerte Kühnert an der für das Thema Wehrpflicht zuständigen Verteidigungsministerin Ursula von der Leyen (CDU). Seit Jahren fordere die Ministerin zwar beharrlich mehr Geld für die Bundeswehr, doch habe sie bis heute "massive Probleme ihren Etat im Sinne der Beschäftigten auch nur annähernd auszuschöpfen", so der Juso-Chef. "Nun sollen also unter fadenscheiniger Begründung kommende Generationen ausbaden, was über Jahre im Verteidigungsministerium politisch verbockt wurde."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-109882/juso-chef-kuehnert-strikt-gegen-allgemeine-dienstoflicht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619